

Langwedeler Kulturtage klingen mit Souly-Konzert aus

Langwedel (iso). Mit einem fulminanten Konzert endeten am Freitagabend die Langwedeler Kulturtage: Die Gruppe Souly begeisterte etwa 200 Gäste im Rathaussaal. Nach jedem Stück gab es heftigen Beifall, Jubel und Pfiffe - auch nach Soloeinlagen der Musiker. Ob Lieder aus Musicals, aktuelle Hits, Disco- und Soulnummern, Balladen, von Souly-Leiter Gert Alsleben selbst Komponiertes oder instrumentale Jazzstücke - die Sängerinnen und Musiker übertrugen ihre Freude an der Musik auf das Publikum: Von Anfang an wippen Köpfe und Füße im Takt mit.

Blickfang waren die acht jungen Sängerinnen, die die Besucher mit ihren klaren und kräftigen Stimmen in den Bann zogen. Mal lauschten die Gäste andächtig, mal klatschten sie kräftig mit - und wer die Texte kannte, sang mit. Die Musiker heizten die Stimmung mit ihren Soli noch an. Kurz gesagt, es war ein fröhlicher und unbeschwerter Abend. Das Publikum bekam

auch nach zwei Zugaben nicht genug und ließ die Gruppe erst nach zwei weiteren Liedern von der Bühne.

Nach der vierten Zugabe war der Abend keineswegs beendet - Gert Alsleben spielte einige Stücke auf dem Klavier, während die Gäste Langwedeler Köstlichkeiten genossen, die auf Wunsch von Mitorga-

nisator Gerd Brandt zubereitet worden waren: Häppchen aus Bollerbrot, Ritterbrot und Wurstspezialitäten, dazu gab es unter anderem Burgbräu. Bei Häppchen und Getränken lauschten einige Besucher den Klavierklängen und andere plauderten miteinander.

Das Abschlusskonzert kann durchaus als



Die Sängerinnen der Gruppe Souly begeistern beim Abschlusskonzert der Langwedeler Kulturtage im Rathaus mit schönen Stimmen.

ISO-FOTO: SOMMERFELD

Beliebtheitsbarometer für die Kulturtage betrachtet werden. Karin Sievers und Sigrid Ernst vom Organisationsteam waren mit der Veranstaltungsreihe über alle Maßen zufrieden und zogen ein positives Resümee: „Zu jeder Veranstaltung kamen 100 bis 150 Besucher, das ist mehr als in den vergangenen Jahren.“ Außerdem herrschte tagsüber ein Kommen und Gehen - die Kunstausstellung im Rathaussaal erwies sich als Publikumsmagnet. Die Zusammenarbeit im Orga-Team verlief hervorragend, ebenso die Kooperation mit den Künstlern. „Alles ging Hand in Hand“, freute sich Sievers. Dazu trugen auch die Hausmeister und diejenigen mit bei, die die Dekoration zur Verfügung stellten. Ein dickes Lob gab es für die Mitglieder des Langwedeler Kulturvereins, die dafür sorgten, dass kein Magen leer und keine Kehle trocken blieb.

Das Organisationsteam indes ist in Gedanken schon ein Jahr weiter: „Wir planen die Kulturtage 2013“, sagte Sievers.